

Modulhandbuch

für das Studienfach

Germanistik

als Fach im 2-Fächer-Bachelor
(Erwerb von 85 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2009
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für deutsche Philologie

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)	4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	5
Pflichtbereich	6
Basismodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft (BA)	7
Basismodul Einführung in die Deutsche Sprachwissenschaft	8
Basismodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft 1	9
Basismodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft 2	10
Aufbaumodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft 1 (BA)	11
Aufbaumodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft 2 (BA)	12
Aufbaumodul Systemstrukturen des Deutschen	13
Aufbaumodul Historische Sprachwissenschaft des Deutschen (BA)	14
Aufbaumodul Analysepraxis des Deutschen (BA)	15
Aufbaumodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft (BA)	16
Wahlpflichtbereich	17
Vertiefungsmodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft 1 (BA)	18
Vertiefungsmodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft 1 (BA)	19
Vertiefungsmodul Deutsche Sprachwissenschaft 1 (BA)	20
Vertiefungsmodul Didaktik (BA)	21
Abschlussarbeit	22
Thesis Germanistik	23
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	24
Basismodul Propädeutik Germanistik	25
Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Philosophischen Fakultät I	26
Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften	27
Argumentieren und Formulieren in der Schreibpraxis	28
Basismodul Schlüsselkompetenzen der Germanistik 2	29

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	60	6
Wahlpflichtbereich	15	17
Abschlussarbeit	10	22
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	5-10	24

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Der Studiengang verfolgt das Ziel, durch das wissenschaftliche Studium der deutschen Sprache und Literatur die fachlichen Grundlagen zu legen. Das Studium der Germanistik vermittelt im Einzelnen:

- Überblickswissen über die Geschichte der deutschen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart im Kontext der europäischen Literatur-, Ideen- und Kulturgeschichte
- Grundlagen der methodengeleiteten Erschließung und Vermittlung literarischer Texte
- Grundkenntnisse in aktuellen wie historischen Literaturtheorien
- Grundkenntnisse in den Basis-Disziplinen Rhetorik, Poetik/Ästhetik, Narratologie
- Problembewusstsein zu wissenschaftlichen Verfahren der Begriffsbildung (Epochen, Gattungen, Methodologien)
- Lese- und Übersetzungskompetenz für ältere Sprachstufen des Deutschen
- Problembewusstsein für die Alterität der mittelalterlichen Literatur
- Fähigkeit, literarische Texte in ihrer Konstruiertheit zu reflektieren und in historischen Zusammenhängen zu problematisieren
- Fähigkeit, Problemzusammenhänge in mündlicher wie schriftlicher Form sachgerecht aufzubereiten und unter Medieneinsatz zielgruppenspezifisch zu vermitteln
- Grundlagenwissen zu den verschiedenen Systemebenen der deutschen Sprache (Phonetik/Phonologie, Graphematik, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik)
- Überblick über die wichtigsten historischen Entwicklungsstränge der deutschen Sprache sowohl in Bezug auf die Sprachepoche (Althochdeutsch, Mittelhochdeutsch, Frühneuhochdeutsch, Neuhochdeutsch) als auch in Bezug auf die historischen Längsschnitte in den Bereichen Phonetik/Phonologie, Graphematik, Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik.
- Entwicklung eines Problembewusstseins für sprachwissenschaftliche Fragestellungen, Untersuchungsmethoden und Theorieansätze
- Grundkenntnisse über die wichtigsten Forschungsparadigmen in der zeitgenössischen deutschen Sprachwissenschaft
- Fähigkeit, den Sprachgebrauch der Gegenwart in seinen unterschiedlichen medialen Erscheinungsformen mit Hilfe eines sprachwissenschaftlichen Methodenarsenals zu erfassen, zu analysieren und zu reflektieren
- Fähigkeit, historische Texte mit Hilfe des Methodenarsenals der historischen Sprachwissenschaft zu erfassen, zeitlich, räumlich und sozial zu situieren und ihren Quellenstatus angemessen zu reflektieren

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmer, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem bzw. der Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2009

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

21.02.2012 (2012-17)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich

(60 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft (BA)		04-DtBA-BM-NDL-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literaturgeschichte und Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen.
Inhalte		
Das Modul behandelt Grundbausteine und Komponenten literarischer Texte (rhetorische Formen, Strukturen und Terminologie, Gattungstraditionen) sowie Grundfragen der literaturwissenschaftlichen Analyse, Interpretation und Methodologie. Im Zentrum stehen die Anwendung literaturwissenschaftlicher Fachbegriffe und Kategorien durch Beispielanalysen und -interpretationen in literaturgeschichtlicher Streuung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen Themen und Formen der neueren Literaturgeschichte sowie Basisfragen der literaturwissenschaftlichen Methodik. Sie besitzen die Kompetenz, auch komplexere Texte in methodisch reflektierter Weise auf elementare rhetorische und gattungstypologische Konstitutionsbedingungen zurückzuführen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Referat (ca. 10 Min.) mit Thesenblatt (ca. 1 S.) und Hausarbeit (ca. 6 S.), Gewichtung von Referat mit Thesenpapier zu Hausarbeit 1:2		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Einführung in die Deutsche Sprachwissenschaft		04-DtLA-BM-SW-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissenschaft		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
Das Modul vermittelt innerhalb der Vorlesung einen Überblick und eine erste Einführung in die zentralen Teilgebiete der deutschen Sprachwissenschaft. Das zum Modul gehörige Seminar vermittelt begleitend Analyse- und Beschreibungstechniken bis zur Wortebene, z.B. morphologische Segmentierung und Klassifizierung einzelner Wortformen in Basis-, Wortbildungs- und Flexionsmorpheme, morphologische und semantische Analyse von Wortbildungskonstruktionen, phonetische und phonologische Transkription in IPA-Lautschrift, graphische Realisierung von Phonemen und damit verbundene Orthographieprinzipien. Das dazugehörige Tutorium dient der weiteren Einübung und Sicherung der im Seminar erworbenen Analyse- und Beschreibungstechniken.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über Überblickskenntnisse im Fach deutsche Sprachwissenschaft und in seinen einzelnen Teildisziplinen. Sie können sprachliche Einheiten bis zur Wortebene sicher beschreiben und analysieren. Die Studierenden sind durch das Modul mit den grundsätzlichen Analyse- und Beschreibungstechniken der Sprachwissenschaft vertraut, die in den folgenden Modulen erweitert und vertieft werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
T + V + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 1-2 Semester.		
Bezug zur LPO I		
§ 43 (1) 2. b) Deutsch Deutsche Sprachwissenschaft (Nebengebiet) § 63 (1) 2. b) Deutsch Deutsche Sprachwissenschaft (Nebengebiet)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft 1		04-DtGHGy-BM-ÄDL1-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
Vermittlung von Grundkenntnissen der mhd. Sprache sowie der Fähigkeit zur angemessenen Übertragung mhd. Texte in die Sprache der Gegenwart und zu deren exemplarischer Lektüre; Behandlung von Grundfragen der literarischen Gattungen und der Textanalyse. Hieran anschließend Vertiefung, Einübung und Erweiterung der vorhandenen Grundkenntnisse der mhd. Sprache sowie exemplarische Lektüre und Analyse entsprechender einschlägiger Texte älterer deutscher Sprachstufen; Vermittlung basaler literatur- und kulturhistorischer Kenntnisse und Zusammenhänge als Voraussetzung für Lektürefähigkeit und eine eigenständige Beschäftigung mit deutschen Texten des Mittelalters: Grundfragen der Textanalyse, mittelalterliche literarische Gattungen, Epochengliederung mittelalterlicher Literatur, Textkommentierung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über fachliches Basiswissen als Grundlage für die weitere literaturwissenschaftliche wie auch sprachhistorische Beschäftigung mit älteren Texten. Sie verfügen über Grundkenntnisse des Mittelhochdeutschen und können entsprechende Texte älterer deutscher Sprachstufen übersetzen und analysieren. Sie kennen die wichtigste einschlägige Fachliteratur. Die Studierenden kennen ferner ausgewählte Schlüsseltexte des deutschen Mittelalters und verfügen über die fachlichen und methodischen Grundlagen sowie grundlegende Verständnisperspektiven für die weitere Beschäftigung mit der älteren deutschen Literatur. Sie besitzen die hierfür erforderlichen grundlegenden literar- und kulturhistorische Kenntnisse.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
2 Tests (je ca. 15 Min.) und Klausur (ca. 60 Min.), Gewichtung 1:1:4		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
§ 43 (1) 2. a) Deutsch Deutsche Literaturwissenschaft (Hauptgebiet) § 63 (1) 2. c) Deutsch Ältere Deutsche Literaturwissenschaft (Nebengebiet)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft 2		04-DtGy-BM-ÄDL2-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
Vertiefung, Einübung und Erweiterung der vorhandenen Grundkenntnisse der mhd. Sprache sowie exemplarische Lektüre und Analyse entsprechender einschlägiger Texte älterer deutscher Sprachstufen; Vermittlung basaler literatur- und kulturhistorischer Kenntnisse und Zusammenhänge als Voraussetzung für Lektürefähigkeit und eine eigenständige Beschäftigung mit deutschen Texten des Mittelalters: Grundfragen der Textanalyse, mittelalterliche literarische Gattungen, Epochengliederung mittelalterlicher Literatur, Textkommentierung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen ausgewählte Schlüsseltexte des deutschen Mittelalters und verfügen über die fachlichen und methodischen Grundlagen sowie grundlegende Verständnisperspektiven für die weitere Beschäftigung mit der älteren deutschen Literatur. Sie besitzen die hierfür erforderlichen grundlegenden literar- und kulturhistorischen Kenntnisse und kennen die einschlägige Fachliteratur.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. • 04-DtGy-BM-ÄDL2-1-092: V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) • 04-DtGy-BM-ÄDL2-2-092: L (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu 04-DtGy-BM-ÄDL2-1-092: Einführung in die deutsche Literatur des Mittelalters • 3 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 45 Min.) • Weitere Voraussetzungen: 04-DtGy-BM-ÄDL2-1 muss im gleichen Semester wie 04-DtGy-BM-ÄDL2-2 belegt werden.		
Teilmodulprüfung zu 04-DtGy-BM-ÄDL2-2-092: Mittelhochdeutscher Lektürekurs • 2 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe • Klausur (ca. 45 Min.) • Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen. 04-DtGy-BM-ÄDL2-2 muss im gleichen Semester wie 04-DtGy-BM-ÄDL2-1 belegt werden.		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
§ 63 (1) 2. c) Deutsch Ältere Deutsche Literaturwissenschaft (Nebengebiet)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft 1 (BA)		04-DtBA-AM-NDL1-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literaturgeschichte und Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
Das Modul vermittelt breites Überblickswissen über Epochen, Autoren und Gattungen der Neueren Deutschen Literaturgeschichte. Die Vorlesung ist Teil eines Zyklus, der auch die Vorlesung des Aufbaumoduls II umschließt. Behandelt werden Autoren, Texte und Kontexte von zentraler literaturgeschichtlicher Bedeutung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zu zentralen Epochen, Autoren und Themen der deutschen Literaturgeschichte sowie deren geistes- und kulturwissenschaftlichen Kontexten und können auch komplexe Texte und Phänomene methodisch angemessen behandeln.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + T (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 45 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft 2 (BA)		o4-DtBA-AM-NDL2-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literaturgeschichte und Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
7	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen.
Inhalte		
Das Modul vermittelt breites Überblickswissen über Epochen, Autoren und Gattungen der Neueren Deutschen Literaturgeschichte. Behandelt werden Autoren, Texte und Kontexte, die von zentraler Bedeutung für das Verständnis der literarischen Epochen und Themen sind. Das Seminar vermittelt zudem Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und schult den eigenständigen Umgang mit wissenschaftlichen Fragen in mündlicher und schriftlicher Form.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zu zentralen Epochen, Autoren und Themen der deutschen Literaturgeschichte sowie deren geistes- und kulturwissenschaftlichen Kontexten und können auch komplexe Texte und Phänomene methodisch angemessen behandeln. Die Studierenden beherrschen zudem die Grundtechniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der mündlichen wie schriftlichen Präsentation von Arbeitsergebnissen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) Referat (ca. 10 Min.) mit Thesenpapier (ca. 1 S.) und Hausarbeit (ca. 4 S., max. 8000 Zeichen inklusive Leerzeichen), Gewichtung 1:2.		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Systemstrukturen des Deutschen		o4-DtLA-AM-SW1-o92-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissenschaft		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
Das Modul vermittelt innerhalb der Vorlesung einen Überblick über die Syntax des Deutschen mit einem Schwerpunkt auf der valenzgrammatischen Satzanalyse, z.B. Ermittlung von Satzgliedern mittels grammatischer Proben, Bestimmung von valenzabhängigen und valenzunabhängigen Satzgliedern, syntaktische Funktion und Semantik von Nebensätzen, formale Beschreibung der Struktur komplexer Sätze. Das zum Modul gehörige Seminar übt die in der Vorlesung vermittelten Analyse- und Beschreibungstechniken anhand authentischer Sätze ein, beginnend mit der Analyse einfacher Sätze bis zur Satzgliedebene bis zur Analyse komplexer Sätze bis zur Satzgliedteilebene. Das zum Modul gehörige Tutorium dient der weiteren Einübung und Sicherung der vermittelten Beschreibungs- und Analysetechniken.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über gesicherte Kenntnisse im Teilbereich Syntax mit valenzgrammatischem Schwerpunkt, sie können syntaktische Strukturen erkennen und bestimmen und sind in der Lage, sprachliche Einheiten bis zur Satzebene sicher zu beschreiben und zu analysieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
T + V + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 1-2 Semester.		
Bezug zur LPO I		
§ 43 (1) 2. b) Deutsch Deutsche Sprachwissenschaft (Nebengebiet) § 63 (1) 2. b) Deutsch Deutsche Sprachwissenschaft (Nebengebiet)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Historische Sprachwissenschaft des Deutschen (BA)		04-DtBA-AM-SW2-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissenschaft		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen.
Inhalte		
Das Modul vermittelt innerhalb der Vorlesung einen Überblick über die Entwicklung der deutschen Sprache von den Anfängen bis zur Gegenwart. Thema sind neben der äußeren Sprachgeschichte des Deutschen Sprachwandelprozesse auf den verschiedenen Ebenen des Sprachsystems. Das Seminar dient dazu, die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse - insbesondere im Bereich der historischen Grammatik - an authentischen Texten vom Althochdeutschen bis zum Neuhochdeutschen (mit einem Schwerpunkt auf mittelhochdeutschen und frühneuhochdeutschen Texten) praktisch einzuüben und zu sichern.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse zur Entwicklung der deutschen Sprache von ihren Anfängen bis zur Gegenwart. Sie können grammatische Phänomene in Texten aus verschiedenen Sprachstufen sicher identifizieren und analysieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
§ 43 (1) 2. b) Deutsch Deutsche Sprachwissenschaft (Nebengebiet) § 63 (1) 2. b) Deutsch Deutsche Sprachwissenschaft (Nebengebiet)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Analysepraxis des Deutschen (BA)		04-DtBA-AM-SW3-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissen- schaft		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unent- schuldigtcs Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausge- nommen).
Inhalte		
Das Seminar stellt die Datenerhebung und -analyse in den Mittelpunkt. Es vermittelt, abhängig vom Thema, Kompetenzen in Beschreibungs-, Analyse- und Präsentationstechniken, z.B. statistische Auswertung von Fragebögen und Korpusbefunden, Transkription und Annotation gesprochener Sprache oder systematischer Vergleich linguistischer Fachliteratur.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig authentische Sprachdaten aus verschiedenen Quellen zu erheben und diese detailliert zu beschreiben, zu analysieren und zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + P (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Protokoll (ca. 5 S.) oder c) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder d) Projektbericht (ca. 5 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft (BA)		o4-DtBA-AM-ÄDL-o92-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	o4-DtGy-BM-ÄDL2 (nur Teilmodul o4-DtGy-BM-ÄDL2-2) oder o4-DtR-BM-ÄDL (nur Teilmodul o4-DtR-BM-ÄDL-2)
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
Kennenlernen wichtiger literaturwissenschaftlicher Methoden und ihre Anwendung auf ausgewählte Texte; Befähigung zu exemplarischer Analyse mittelalterlicher deutscher Texte und Stärkung der Übersetzungskompetenz; Erwerb von vertieften Kenntnissen mittelalterlicher literarischer Gattungen, der Epochen, der Textkommentierung, anhand von Schlüsseltexten des deutschen Mittelalters. Vermittlung vertiefter literaturgeschichtlicher Kenntnisse (Epochen, Gattungen, Diskurse).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind zu reflektierter exemplarischer Analyse mittelhochdeutscher Texte in der Lage und verfügen über vertiefte literaturgeschichtliche Grundkenntnisse mittelalterlicher Epochen, Diskurse und Gattungen sowie über Kenntnis der einschlägigen Literatur.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. - o4-DtRGy-AM-ÄDL-2-o92: S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) - o4-DtBA-AM-ÄDL-1-o92: V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind für den Modulabschluss alle Teilmodulprüfungen zu bestehen.		
Teilmodulprüfung zu o4-DtRGy-AM-ÄDL-2-o92: Ausgewählte Themen der deutschen Literatur des Mittelalters (Seminar) 5 ECTS, Bewertungsart: numerische Notenvergabe - Hausarbeit (ca. 8-10 S.) - Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).		
Teilmodulprüfung zu o4-DtBA-AM-ÄDL-1-o92: Ausgewählte Themen der deutschen Literatur des Mittelalters (Vorlesung, BA) 5 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden - Protokoll (ca. 15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
§ 43 (1) 2. a) Deutsch Deutsche Literaturwissenschaft (Hauptgebiet) § 63 (1) 2. c) Deutsch Ältere Deutsche Literaturwissenschaft (Nebengebiet)		

Wahlpflichtbereich

(15 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft 1 (BA)		04-DtBA-VM-ÄDL1-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
Komplexe fachspezifische Themen mit exemplarischem Status aus der Älteren Deutschen Literaturwissenschaft werden mithilfe der jeweiligen Methoden und Techniken analysiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, auf der Basis der erworbenen Methoden und Fachkenntnisse (Recherchearbeiten, Referate und andere Darbietungsformen, Verfassen von Hausarbeiten, andere Verschriftlichungsformen) ausgewählte Themen der Älteren Deutschen Literaturwissenschaft selbstständig wissenschaftlich zu erarbeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
§ 63 (1) 2. c) Deutsch Ältere Deutsche Literaturwissenschaft (Nebengebiet)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul Neuere Deutsche Literaturwissenschaft 1 (BA)		04-DtBA-VM-NDL1-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literaturgeschichte und Inhaber/-in des Lehrstuhls für neuere deutsche Literatur- und Ideengeschichte		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
Das Modul vertieft die erworbenen Kenntnisse anhand von komplexen literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und exemplarischen Texten. Im Zentrum steht der professionelle, methodisch differenzierte und forschungsnahe Umgang mit Texten und Kontexten der Neueren Deutschen Literaturwissenschaft.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, auf der Basis der erworbenen Methoden und Fachkenntnisse (Recherche, Präsentation von Wissen, Verfassen von Hausarbeiten) ausgewählte Themen der Neueren Deutschen Literaturwissenschaft selbstständig wissenschaftlich zu erarbeiten und zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 20 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul Deutsche Sprachwissenschaft 1 (BA)		04-DtBA-VM-SW1-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissenschaft		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
Das Seminar vermittelt grundlegende und vertiefende Kenntnisse in einzelnen Teilgebieten der Sprachwissenschaft. Die erworbenen theoretischen Kenntnisse werden in der Analyse und Beschreibung konkreter sprachlicher Äußerungen angewandt, das erworbene Wissen wird auf diese Weise eingeübt und gesichert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, anhand der erworbenen Kenntnisse auch komplexere sprachliche Einheiten zu analysieren und sind mit der einschlägigen Fachliteratur des entsprechenden Teilgebiets vertraut.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 10 Min.) mit Thesenblatt (ca. 1 S.) und Verschriftlichung (ca. 6 S.), Gewichtung 1:2 oder b) Klausur (ca. 90 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S.) oder c) mündliche Gruppenprüfung (max. zu sechst, ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul Didaktik (BA)		o4-DtBA-VM-Did-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
Komplexe fachspezifische Themen mit exemplarischem Status aus der Didaktik werden mithilfe der jeweiligen Methoden und Techniken analysiert.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, auf der Basis der erworbenen Methoden und Fachkenntnisse (Recherchearbeiten, Referate und andere Darbietungsformen, Verfassen von Hausarbeiten, andere Verschriftlichungsformen) ausgewählte Themen der Didaktik selbstständig wissenschaftlich zu erarbeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Dokumentation eigener Lektüre (ca. 15 S.) oder b) Klausur (ca. 60 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 15 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Abschlussarbeit

(10 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Thesis Germanistik		04-DtBA-TH-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Selbständige wissenschaftliche Bearbeitung eines mit ein oder - bei fächerübergreifenden Themen - zwei prüfungsberechtigten Dozentinnen/Dozenten vereinbarten Themas aus den Teilbereichen des Faches Germanistik.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über folgende Kompetenzen: - Fähigkeit zum selbständigen Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit (Beschreibung und Analyse eines Problems, Literaturrecherche, Methoden- und Theoriebezug, Interpretation von Daten, logische Schlussfolgerungen und Lösungsansätze einer wissenschaftlichen Fragestellung). - Fähigkeit zur Aufgabenbewältigung in einem vorgegebenen Zeitraum. - Sprachkompetenz bzw. Fähigkeit, die erzielten Ergebnisse angemessen schriftlich aufzubereiten und zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
C (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
schriftliche wissenschaftliche Arbeit (Bachelor-Arbeit) (ca. 40 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Ergänzende Angabe zur Moduldauer: 8 Wochen.		
Bezug zur LPO I		
--		

Fachspezifische Schlüsselqualifikationen

(5-10 ECTS-Punkte)

Vgl. § 3 Abs. 5 der fachspezifischen Bestimmungen.

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Propädeutik Germanistik		o4-DtLA-BM-Pr-121-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).
Inhalte		
Die Studierenden werden in die Teildisziplinen der Germanistik eingeführt, zudem werden teilfachübergreifende Grundfragen behandelt, zum Beispiel: Was ist ein Zeichen? Was ist ein Text? Was ist eine Autorin respektive ein Autor? Was sind Medien? Was ist Kommunikation? Was bedeutet Rhetorik, Poetik, Ästhetik? Außerdem werden grundlegende Techniken des literaturwissenschaftlichen Arbeitens mit Texten der deutschen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart vermittelt und die Studierenden mit wichtiger einführender Literatur vertraut gemacht.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden besitzen einen Überblick über Grundfragen der germanistischen Wissenschaft und ihrer Teildisziplinen. Sie sind im Stande, Sprache im Allgemeinen und Literatur im Besonderen auf grundlegende Elemente hin zu befragen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 90 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
§ 43 (1) 2. a) Deutsch Deutsche Literaturwissenschaft (Hauptgebiet) § 63 (1) 2. a) Neuere Deutsche Literaturwissenschaft (Hauptgebiet)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Philosophischen Fakultät I		41-IK-Philfak1-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in Universitätsbibliothek (UB)		Universitätsbibliothek
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
2	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen.
Inhalte		
Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext: - Recherchestrategien und -hilfsmittel, - Umgang mit den elektronischen Informationsmitteln der Bibliothek, - fachspezifische Informationsquellen zu den Fächern der Philosophischen Fakultät: Bibliographien, Datenbanken, Kataloge, Zeitschriften, Nachschlagewerke, - Recherche im Internet und in Suchmaschinen, - Überblick über studiums begleitende Informationsmittel wie z. B. E-Learning, - Literaturverwaltung. Einzelne Phasen des Moduls besitzen fachspezifische Schwerpunkte, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Philosophischen Fakultät orientieren. Auch wenn nicht alle Fachinformationsmittel Gegenstand der Präsenzphase sind, beschäftigen sich die Studierenden in der Selbstlernphase mit den fachspezifischen Informationsmitteln beider von Ihnen belegten Studienfächer.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden wissen, welche Informationen zu welchem Zweck benötigt werden. Sie besitzen die Fähigkeit, Informationen für ihre Studienfächer, aber auch darüber hinaus relevante Informationen in verschiedensten Quellen zu finden und zu bewerten. Dabei kennen sie insbesondere die unterschiedlichen Qualitäten von spezifischen, zugangsbeschränkten Informationsquellen (Datenbanken) und allgemein zugänglichen Informationen (Internet). Darüber hinaus können die Studierenden mit Hilfe von Literaturverwaltungsprogrammen und E-Learning-Anwendungen die recherchierten Informationen für die eigenen Bedürfnisse aufbereiten, verwalten und weiterverarbeiten. Das Modul versetzt die Studierenden insgesamt in die Lage, die notwendige Informations- und Literaturrecherche für die Bachelor-Arbeit zu leisten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
Plätze: ca. 50 pro Kurs.		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften		41-IK-GW1-101-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in Universitätsbibliothek (UB)		Universitätsbibliothek
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
2	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext: Recherchestrategien und -hilfsmittel; Umgang mit elektronischen Informationsmitteln der Bibliothek; fachspezifische Informationsquellen zu den Fächern der Philosophischen Fakultät I (Bibliographien, Datenbanken, Kataloge, Zeitschriften, Nachschlagewerke); Recherche im Internet und in Suchmaschinen; Überblick über studienbegleitende Informationsmittel, wie z.B. E-Learning; Literaturverwaltung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden wissen, welche Informationen zu welchem Zweck benötigt werden. Sie besitzen die Fähigkeit, Informationen für ihr Fach und auch darüber hinaus relevante Informationen in verschiedensten Quellen zu finden und zu bewerten. Dabei kennen sie insbesondere die unterschiedlichen Qualitäten von spezifischen, zugangsbeschränkten Informationsquellen (Datenbanken) und allgemein zugänglichen Informationen (Internet). Des Weiteren können die Studierenden mit Hilfe von Literaturverwaltungsprogrammen und E-Learning-Anwendungen die recherchierten Informationen für die eigenen Bedürfnisse aufbereiten, verwalten und weiterverarbeiten. Das Modul versetzt die Studierenden insgesamt in die Lage, die notwendige Informations- und Literaturrecherche für die Abschlussarbeit zu leisten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Erstellen und Vortragen einer Präsentation (ca. 10 Min. oder ca. 5 Min. und ca. 1 S.) oder c) Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 10 Aufgaben) oder d) Referat (ca. 20-30 Min.) oder e) Erstellen und Vortragen einer Präsentation (ca. 5 Min.) und Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 5 Aufgaben) oder f) Referat (ca. 10-15 Min.) und Bearbeiten von Übungsaufgaben (ca. 5 Aufgaben).		
Platzvergabe		
Plätze: 5-50. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Ggf. erfolgt eine Auswahl nach folgendem Verfahren: Es wird zunächst die Gruppe der Studierenden aus den Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt. Etwaige Restplätze werden dann an die Gruppe der Studierenden der übrigen Studiengänge der Naturwissenschaften vergeben. In den o. a. Gruppen werden jeweils 30% der Plätze auf Grund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben. Bei gleicher Anzahl an Fachsemestern entscheidet dabei ein Los. Die übrigen 70% der Plätze werden jeweils durch Losentscheid vergeben.		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Argumentieren und Formulieren in der Schreibpraxis		04-DtBA-FSQL-AF-092-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissenschaft		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
2	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen.
Inhalte		
Die Übung beschäftigt sich mit der Praxis des Schreibens: Wie baue ich ein gutes Argument auf? Was unterscheidet eine elegante von einer unbeholfenen Formulierung? Wann ist ein Satz nicht nur richtig, sondern auch gut und schön? Worauf muss man achten, wenn die Verständlichkeit eines Textes gesichert werden soll? Wie bekommt ein Text argumentative Dichte und rhetorische Raffinesse? Geübt wird das Schreiben exemplarisch an Gegenständen, die für das Fach relevant sind, z.B.: Wie schreibe ich eine Rezension über ein Fachbuch, wie die Besprechung eines Theaterabends oder einer literarischen Neuerscheinung?		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden besitzen Formulierungs- und Argumentationskompetenz sowie die Fähigkeit zur Strukturierung von Texten; ferner werden stilistische, argumentative und strukturelle Grundlagen zentraler Text- und Sprachebenen erlernt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Essay bzw. Rezension (ca. 1 S.) oder b) Klausur (ca. 30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Schlüsselkompetenzen der Germanistik 2		o4-DtBA-FSQL2-102-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
2	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Weitere Voraussetzungen werden ausnahmsweise bei der Erfolgsüberprüfung mit angegeben.
Inhalte		
Von den folgenden Teilmodulen muss eines gewählt werden. Das Teilmodul EDV-Philologie gibt einen Überblick über das Fach Digital Humanities, die Vermittlung wesentlicher Methoden der Digital Humanities - Abstraktion, Formalisierung - und ihre Anwendung in der Datenmodellierung, außerdem über Prinzipien der Textkodierung und einschlägiger Kodierungssysteme (z.B. TEI) und die Gestaltung digitaler Editionen, Korpora und Informationssysteme sowie einen Überblick über typische Anwendungsmöglichkeiten der Digital Humanities in den Geisteswissenschaften. Das Teilmodul Medien vermittelt einen Überblick über die Medialität von Sprache und Literatur in synchroner und diachroner Perspektive, insbesondere über die Konkurrenz unterschiedlicher Medien (Mündlichkeit/Schriftlichkeit), den Medienwandel (z.B. Handschrift/Buchdruck) und die Auswirkungen der Medialität auf die Techniken der literarischen Produktion und Rezeption.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Zum Teilmodul EDV-Philologie: Die Studierenden können ausgewählte Methoden der Digital Humanities in den Geisteswissenschaften anwenden. Zum Teilmodul Medien: Die Studierenden besitzen Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit unterschiedlichen Medien. Sie sind in der Lage Medien adäquat zu analysieren und können den Medienwandel beschreiben und erklären.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Dieses Modul hat 2 Teilmodule, die Lehrveranstaltungen werden für jedes Teilmodul separat angegeben. - o4-EDV-Phil-1-102: V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) - o4-DtBA-FSQL2-2-102: Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Die Erfolgsüberprüfung dieses Moduls setzt sich aus den nachfolgend beschriebenen 2 Teilmodulprüfungen zusammen. Für den Modulabschluss ist eine der beiden Teilmodulprüfungen zu bestehen. Teilmodulprüfung zu o4-EDV-Phil-1-102: EDV-Philologie 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden - Protokoll (ca. 3 S.) Teilmodulprüfung zu o4-DtBA-FSQL2-2-102: Medien 2 ECTS, Bewertungsart: bestanden / nicht bestanden - Protokoll (ca. 3 S.) - Weitere Voraussetzungen: Prüfungsvorleistung: Regelmäßige Teilnahme (max. zweimaliges unentschuldigtes Fehlen) an den Lehrveranstaltungen (Vorlesungen ausgenommen).		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Bezug zur LPO I		
--		